

Die agile, lernende Organisation

... durch strukturierten Wissenstransfer

B. Ackermann
Geschäftsführer, Wissenstransfer GmbH

Relevantes Wissen

- identifizieren
- strukturieren
- effizient anwenden
- weiter entwickeln

Wissenstransfer GmbH ... und Wissen bewegt!

- **Agile Lernende Organisation**
Wissensmanagement in der agilen, lernenden Organisation in Strategie und im beruflichen Alltag verankern, Wissensorganisation
- **Wissensmanagement**
IST-SOLL Zustand erarbeiten
Zusammenarbeit, Ablage und Dokumentation an Wertschöpfungsprozessen ausrichten, Praxistauglichkeit
- **Umsetzung und Begleitung direkt vor Ort**
Durchführung von Wissenstransfers für Schlüsselpersonen, im Kontext des Arbeitsplatzes
- **Awareness Training, Referat, Workshop**
Wissensmanagement als Führungsthema verstehen und erfolgreich-realistisch nutzen
- **Ihre Organisation befähigen, Wissenstransfers intern zu begleiten**
Train the Trainer – bilden Sie interne Wissenstransfer Coaches aus
- **Support und Umsetzungsunterstützung**
Verwenden von Vorlagen, Tools und operative Unterstützung



Benno Ackermann

Geschäftsführer Wissenstransfer GmbH, Lenzburg
<http://www.wissenstransfer.ch>, Worksphere Map©

Wissenstransfer Coach von mehr als 870 Wissenstransfers für
Schlüsselpersonen / Train the Trainer / Beratung von Wirtschaft und
Verwaltung / realisierbare Wissensmanagement Konzepte,
Lernende Organisation, Awareness Trainings, Kaderweiterbildungen



Dozent: u.a. FHNW MBA, Eidg. Personalamt (EPA), HWZ, SAQ-Qualicon, ikf MBA, Universitäten
Bern und St. Gallen, ETH Zürich, IFWI, firmeninterne Weiterbildungen für Wirtschaft und Verwaltung

Autor, Springer Verlag: Erfolgreicher Wissenstransfer in agilen Organisationen,
Wissensmanagement, Wissenstransfer

2007 - 2014: Credit Suisse AG, Head Knowledge Transfer, global CFO Award 2012 für
Wissenstransfer Service (Cost Avoidance von CHF 3.08 Mio durch beschleunigte Einarbeitung für
Schlüsselpersonen), Coaching von 450 Wissenstransfers für Schlüsselpersonen
(Experten - AVP – VP – DIR - MDR – ExB, GL Mitglied)

2001 - 2007: Senior Projectmanager Blended Learning und Wissensmanagement bei sunrise und
Tata Interactives (Tertia Edusoft)
MAS / MBA Knowledge Management, Grundlage “Strukturierter Wissenstransfer für
Schlüsselpersonen”

1991 – 2001: Sekundarlehrer / Erwachsenenbildung IT: Dozent SIZ Supporter Ausbildung

Wissenstransfer GmbH ... und Wissen bewegt!

Verwaltung

- **Kanton Aargau**
Amt für Bildung-Kultur-Sport, Kaderseminar
- **Stadt Zürich**
Wissensmanagement Konzept
- **Kantonsspital Aarau**
Personalentwicklung und Wissenstransfer
- **Inselspital Bern**
QM und Wissensmanagement
Evaluation Software
- **BAKOM**
Wissenstransfer für Schlüsselpersonen, z.B. STV
Direktion, Fachexperten, Führungskräfte
- **BFS**
Skillsmanagement (Taxonomie, Tool, Prozesse), MA
- **VBS/NDB**
Team Zusammenarbeit optimieren: echte
Stellvertretungen aufbauen
- **BAG**
Teamzusammenarbeit transparent / effizient,
Nachfolgelücken durch Karenzfrist – Wissen erhalten
- **ASTRA**
Awareness für Führungskräfte
Arbeitgeber Attraktivität
- **EPA**
Methodik Wissenstransfer in der BV
- **EDA/DEZA**
Entwicklungsprojekte und Wissenstransfer

Wirtschaft

- **DSM**
Lernende Organisation: Team Zusammenarbeit
optimieren, Arbeitgeber-Attraktivität steigern (flexible
Arbeitsmodelle, Transparenz), Nachfolge
Schlüsselpersonen
- **Generali**
Train the Trainer Wissenstransfer, Nachfolge
Schlüsselpersonen
- **Kernkraftwerk Gösgen (KKG)**
Wissenstransfers, Nachfolge Schlüsselpersonen
- **HP**
Burnout Prävention für Führungskräfte durch
Visualisierung, Transparenz und Priorisierung
- **SBB**
Nachfolge Schlüsselpersonen, Teamarbeit optimieren
- **DBSchenker**
Wissenstransfers GL Nachfolge
- **Credit Suisse AG / UBS AG**
Nachfolge Schlüsselpersonen (Fach-, Führungspersonen,
GL), Projektübergaben, Burnout Prävention
- **BERNMOBIL**
Nachfolge Schlüsselpersonen
Train the Trainer
- **Roche**
Nachfolge Schlüsselpersonen
- **Baloise**
Wissenstransfer Coaching für neue Führungskräfte

Wissenstransfer GmbH ... und Wissen bewegt!

Verbände

- **Travail Suisse**
Wissenstransfer GL Nachfolge
- **Bio Suisse**
Wissenstransfer GL Nachfolge
- **Kaufmännischer Verband Zürich**
Wissenstransfer GF Nachfolge
- **Orte zum Leben**
Wissenstransfer: Zusammenführung von zwei Standorten, GF
- **Arwo - Leben ganz normal**
Wissenstransfer Bereichsleitung



Wissensmanagement Projektbegleitung

- **Bundes Verwaltungsgericht**
DigiTAF – mehrjähriges Projekt: Digitalisierung / Wissensmanagement
- **Polizei Luzern**
Wissensmanagement
- **Caritas Schweiz**
Wissensmanagement
- **Inselspital - Insel Gruppe**
QM verbunden mit Informations- und Wissensmanagement

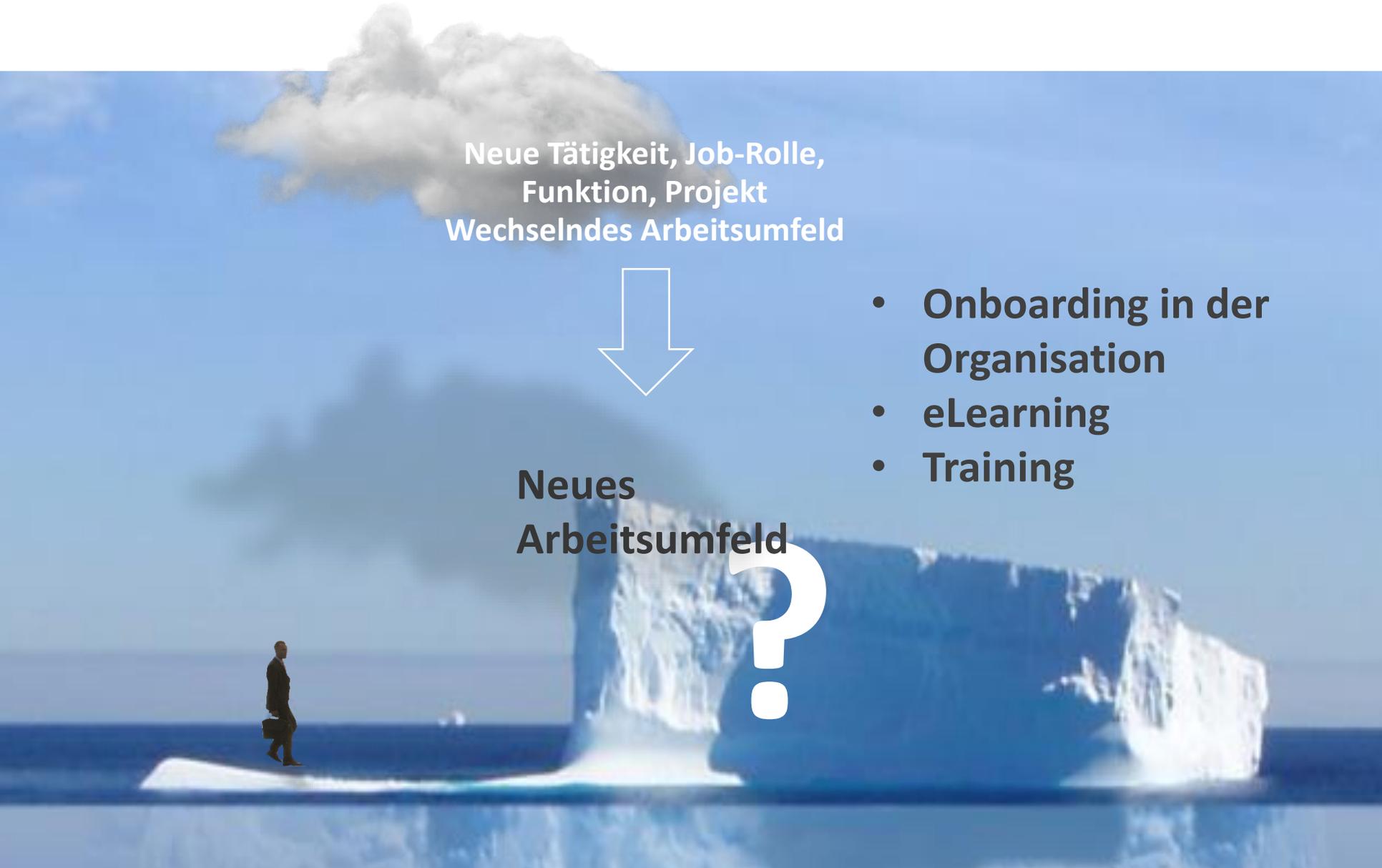
Einarbeitung von Schlüsselpersonen Ramp-Up / Onboarding / Stellvertretung

Neue Tätigkeit, Job-Rolle,
Funktion, Projekt
Wechselndes Arbeitsumfeld



Neues
Arbeitsumfeld

- Onboarding in der Organisation
- eLearning
- Training



Einarbeitung von Schlüsselpersonen mit strukturiertem Wissenstransfer

Neue Tätigkeit, Job-Rolle,
Funktion, Projekt
Wechselndes Arbeitsumfeld

Aufgaben des Wissenstransfer
Coaches:

- Planung / Durchführung
- Visualisierung, Überblick
- Priorisierung der Themen
- Katalysator
- Beschleunigung und
Verbesserung der Qualität



**Strukturiertes und
individuelles Lernen**

- **direkt am Arbeitsplatz**
- **von den Experten**
- **im Kontext**
- **mit den richtigen
Prioritäten**

70:20:10

**Direktes Anwenden des Gelernten,
Mehrwert wird
sofort sichtbar**

Implizites Wissen ist personengebunden Person weg – Wissen weg

Explizites Wissen entfaltet den vollen Nutzen nur im Kontext, mit dem darunterliegenden impliziten Erfahrungswissen.
Papier allein macht keine Experten...

Implizites Erfahrungswissen ermöglicht uns die tägliche Komplexität im Arbeitsumfeld auf die wesentlichen Faktoren zu reduzieren, auf diese zu fokussieren und erfolgreich zu arbeiten.



“I don't know how I get through the day – every day – on instinct alone...”
Sidney Harris

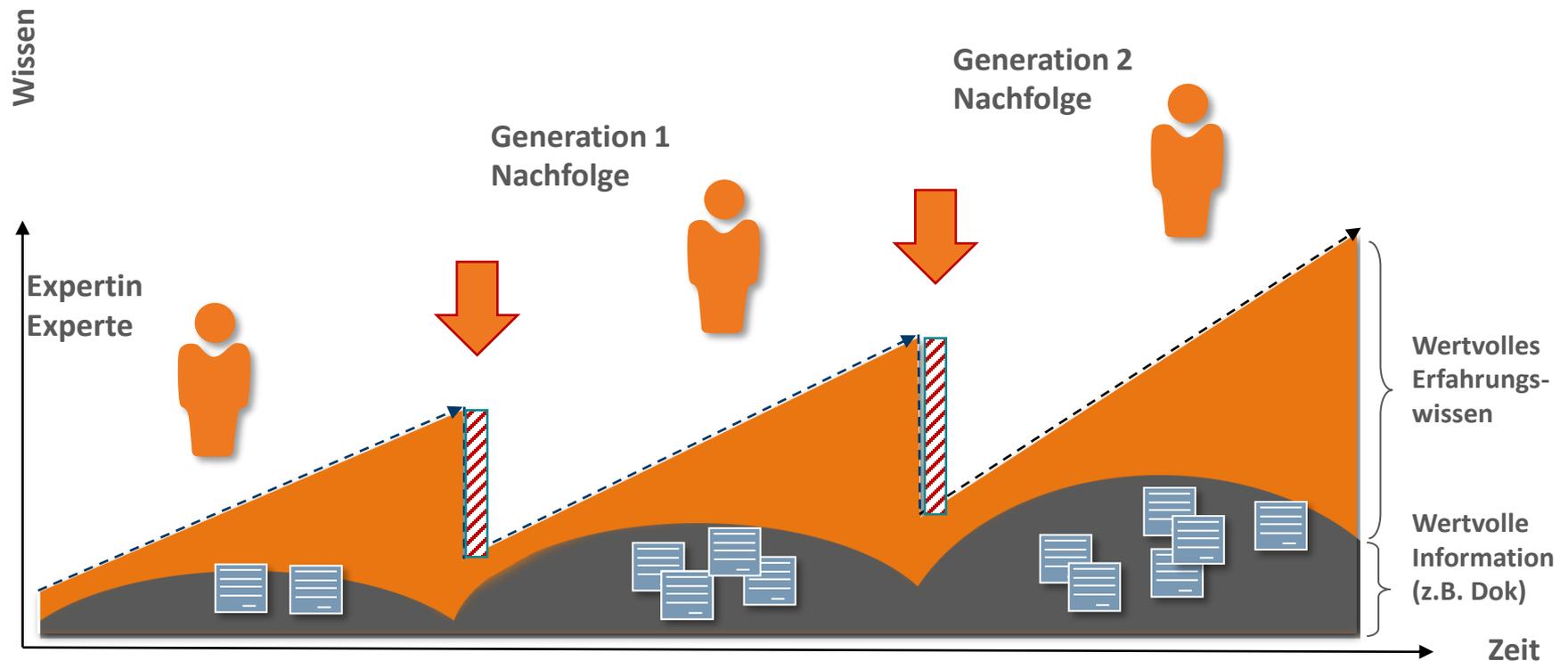
**Explizites Wissen
(Information)**

... in Büchern,
Dokumenten, SOP,
Systemen, ...

**Implizites Wissen
(Erfahrungswissen)**

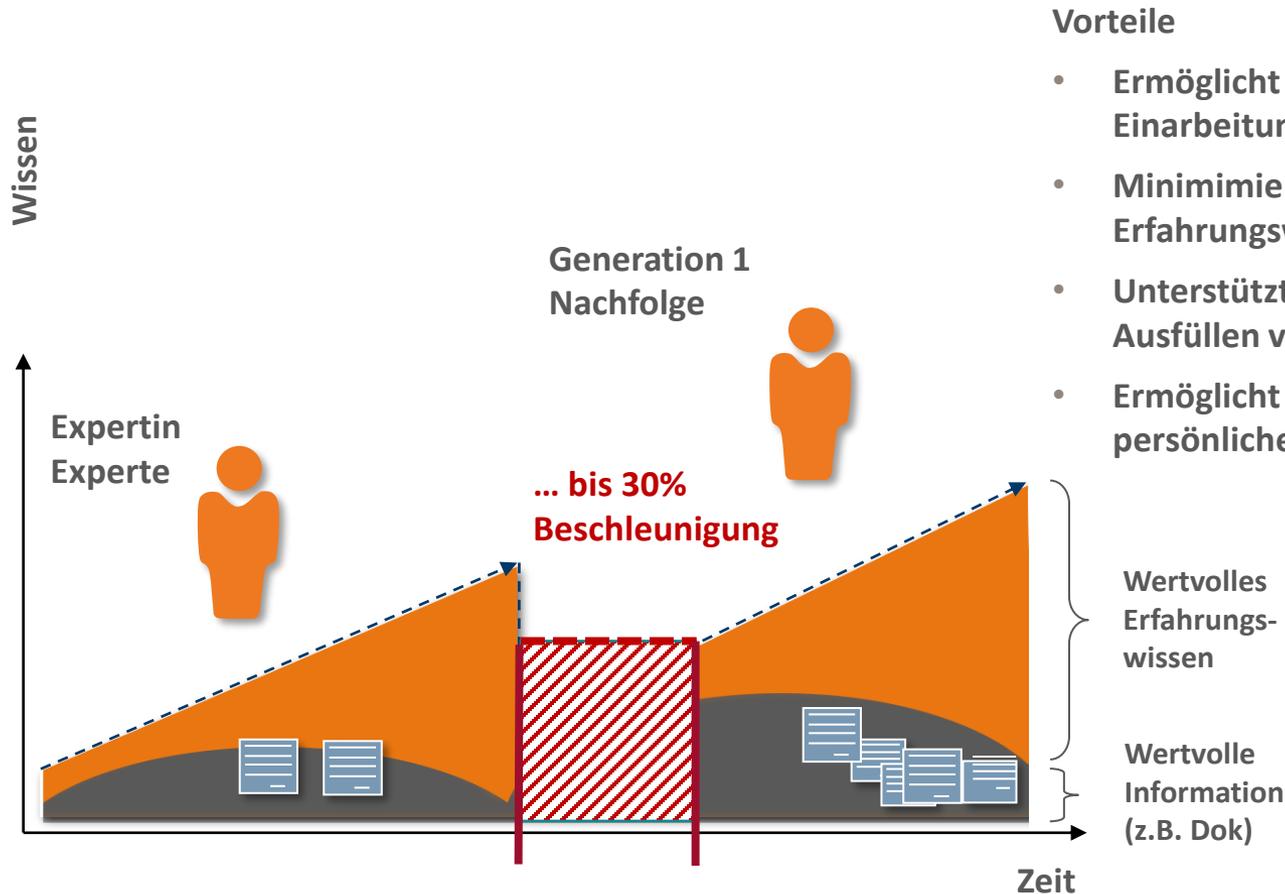
... in Personen, im
Arbeitskontext

Der Verlust von Schlüsselpersonen beeinflusst direkt das organisationelle Erfahrungswissen, die Produktivität, die Qualität der Arbeitsergebnisse



Hoher Verlust an Erfahrungswissen, wenn Schlüsselpersonen gehen
(Jobrotation, Urlaub, Pension/Rente, ...)

Der Verlust von Schlüsselpersonen beeinflusst direkt das organisationelle Erfahrungswissen, die Produktivität, die Qualität der Arbeitsergebnisse

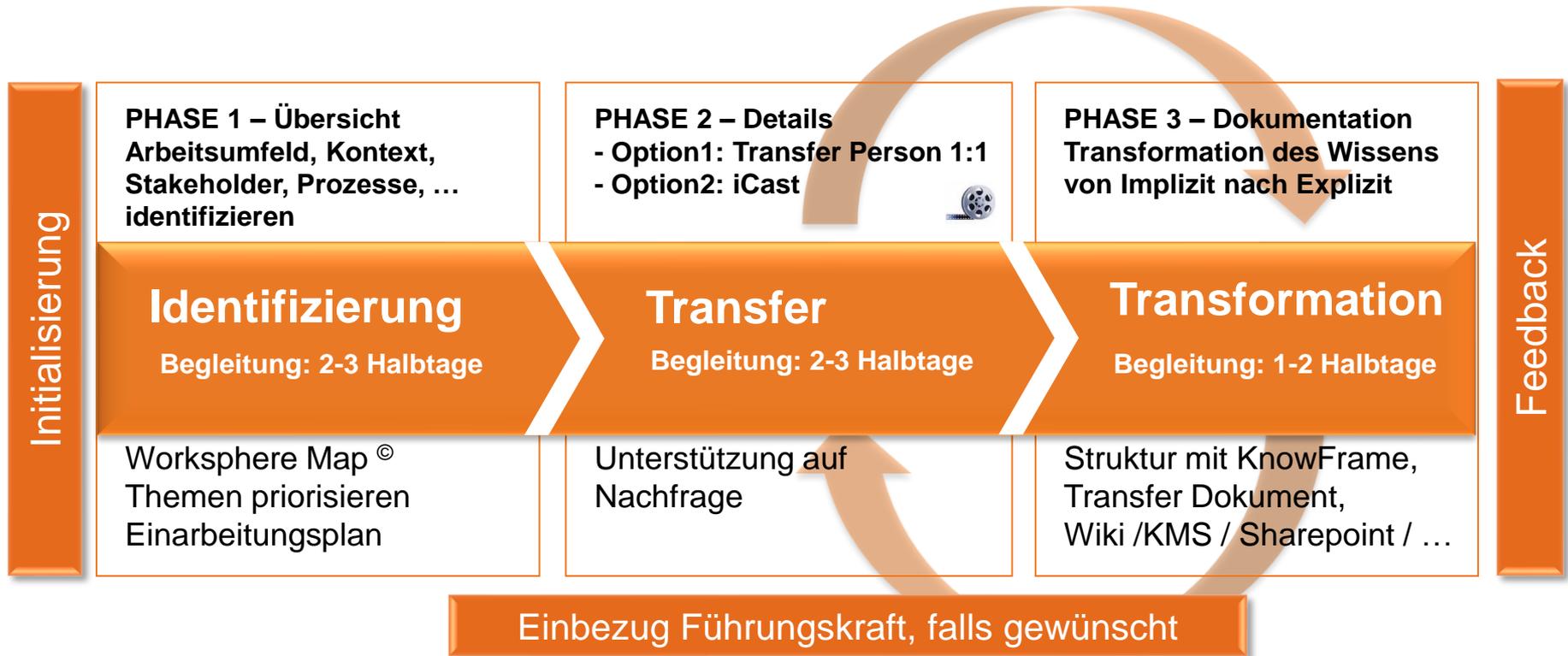


Vorteile

- Ermöglicht effiziente und motivierende Einarbeitung für Schlüsselpersonen
- Minimiert den Verlust an Erfahrungswissen
- Unterstützt bei der Identifikation und dem Ausfüllen von Wissenslücken
- Ermöglicht den direkten Aufbau eines persönlichen Netzwerks

**Einsparung an Zeit = Effizienzgewinn
Kosten vermeiden, Einarbeitung verkürzen, Risiken
managen, Motivation erhöhen**

Methodik Strukturierter Wissenstransfer



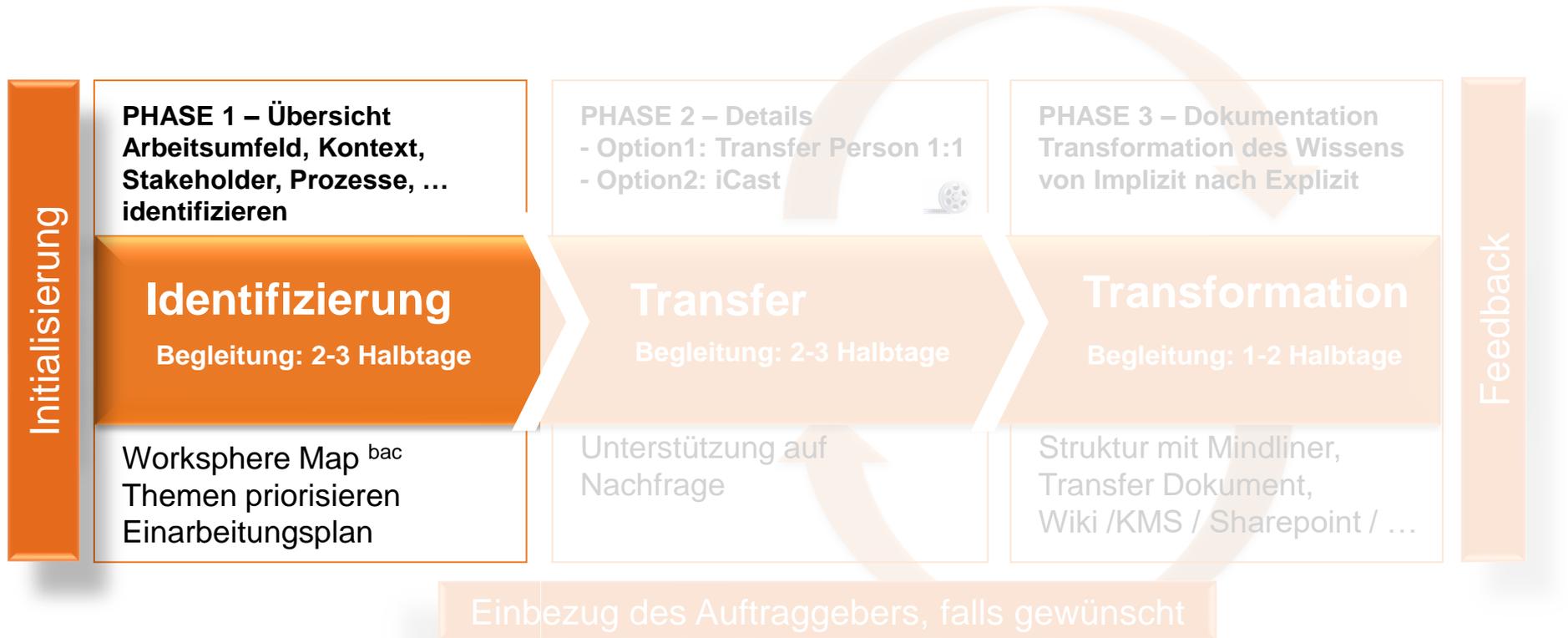
Investition

- Wissenstransfer nach Bedarf
- Fokus auf Schlüsselpersonen
- Aufwand total 3–7 Halbtage

ROI

- Erfahrungswissen bleibt intern verfügbar
- Wissensverteilung im Team fördern
- Motivation MA steigern
- Verkürzung der Einarbeitungszeit bis 30%

Methodik Strukturierter Wissenstransfer



Begleitung / Coaching für Schlüsselpersonen
Wissenstransfer nach Bedarf
Investition: total 3-7 Halbtage Coaching



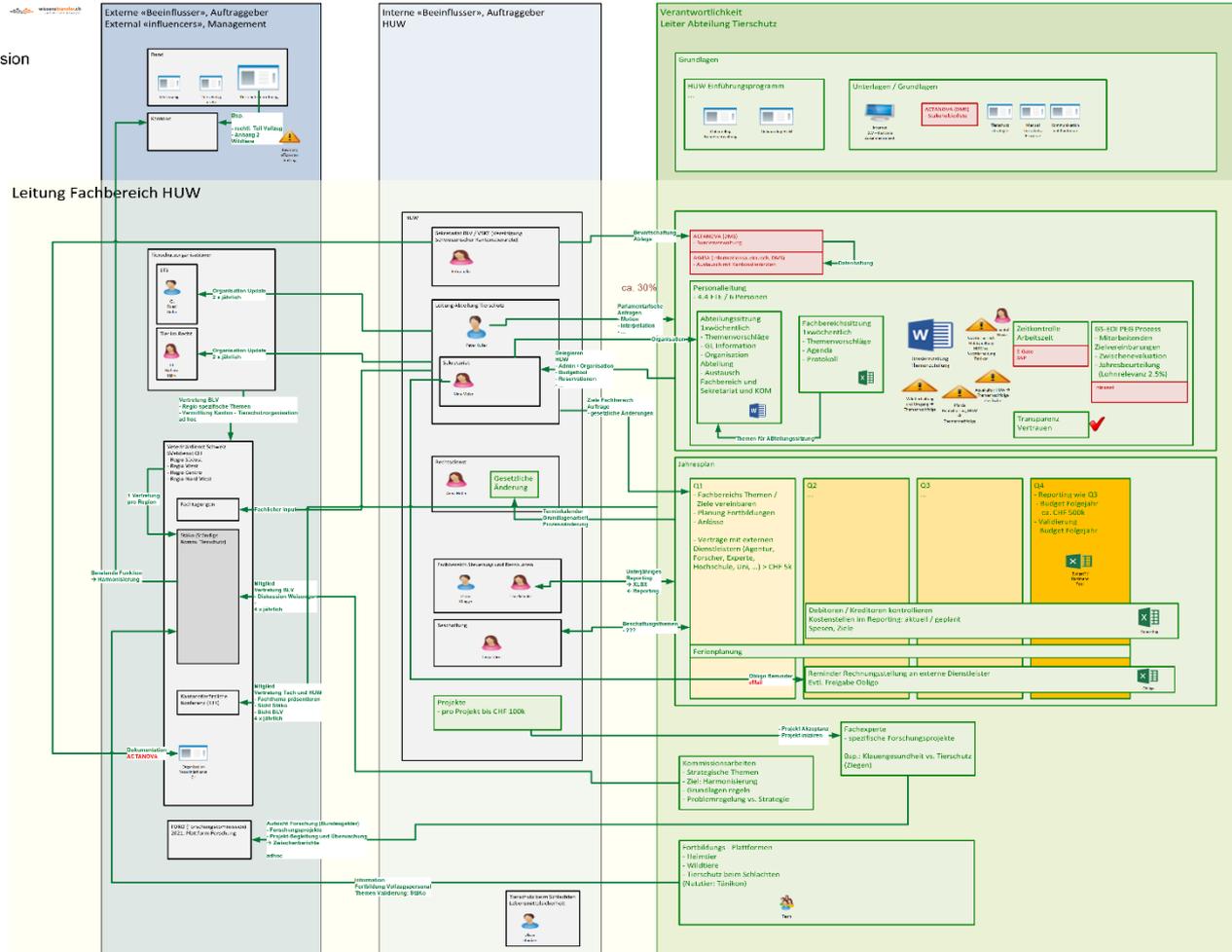
Verkürzung der Einarbeitungszeit bis 30%
Wissensverteilung im Team fördern
Motivation MA steigern

Arbeitsprodukt Wissenslandkarte, visio



Phase 1

Anonymisierte Version
Bundesverwaltung
Fachbereich HUW
Wissenslandkarte
Kontakt: Peter Mueller
Nachfrage: Karin Wieserhof
Auftraggeberin: Hanna Dewar
April 2022
Wissenslandkarte Coach: Dennis Ackermann

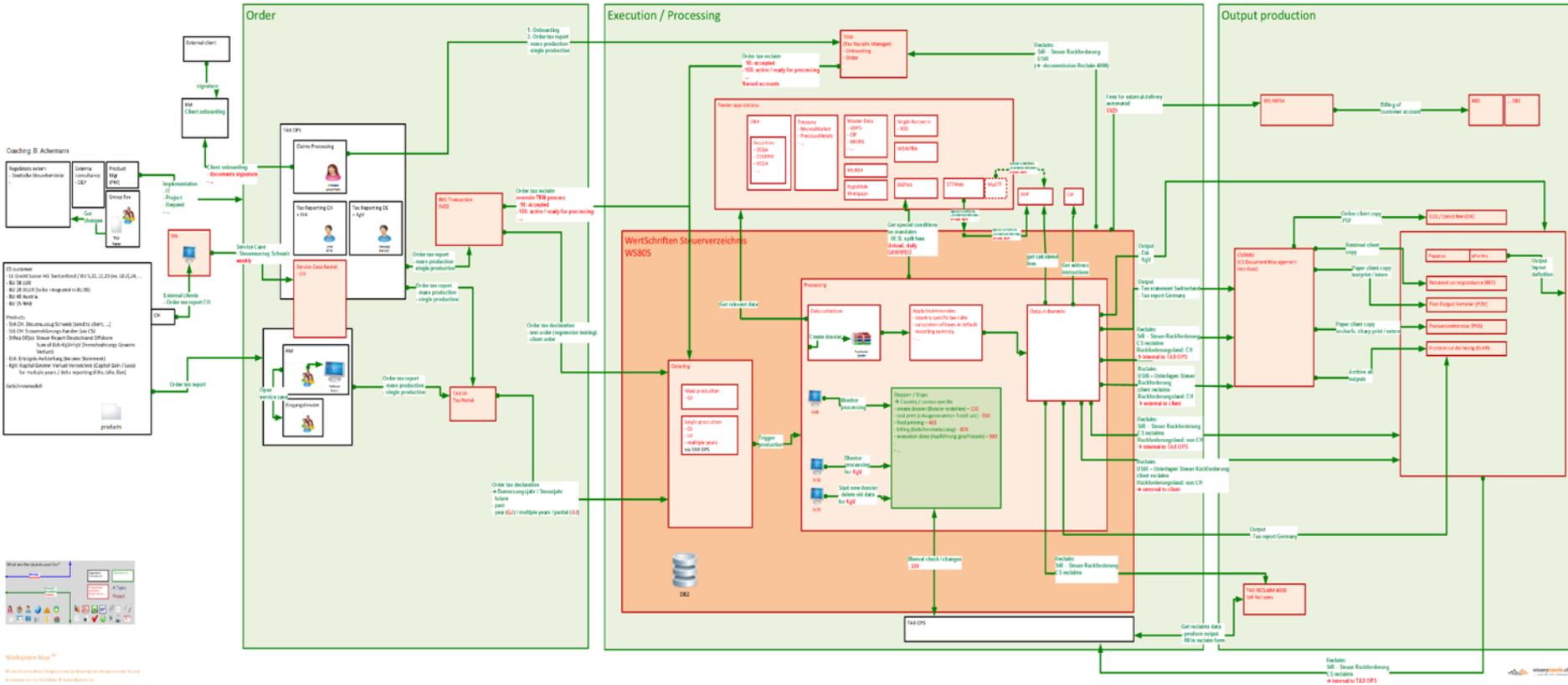


- Strukturierte Visualisierung mit
- Arbeitsumfeld
 - Prozesse und Aktivitäten
 - Persönliches Netzwerk
 - Applikationen, Systeme
 - Business Cases
 - Prioritäten
 - Herausforderungen / Probleme
 - Heatmap

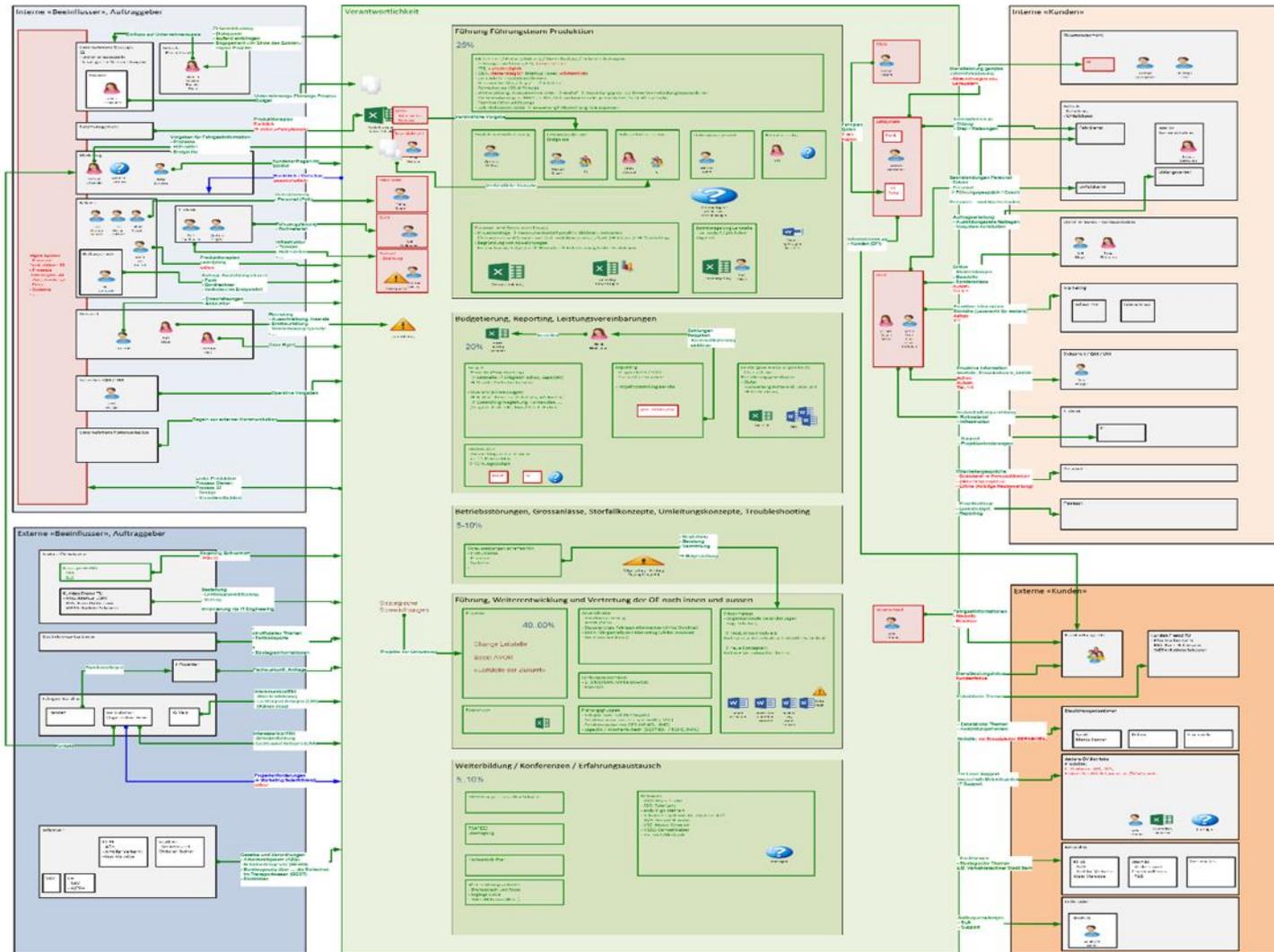
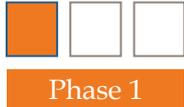
Thema ABC...



Arbeitsprodukt Wissenslandkarte, visio



Arbeitsprodukt Wissenslandkarte, visio



Strukturierte
Visualisierung mit

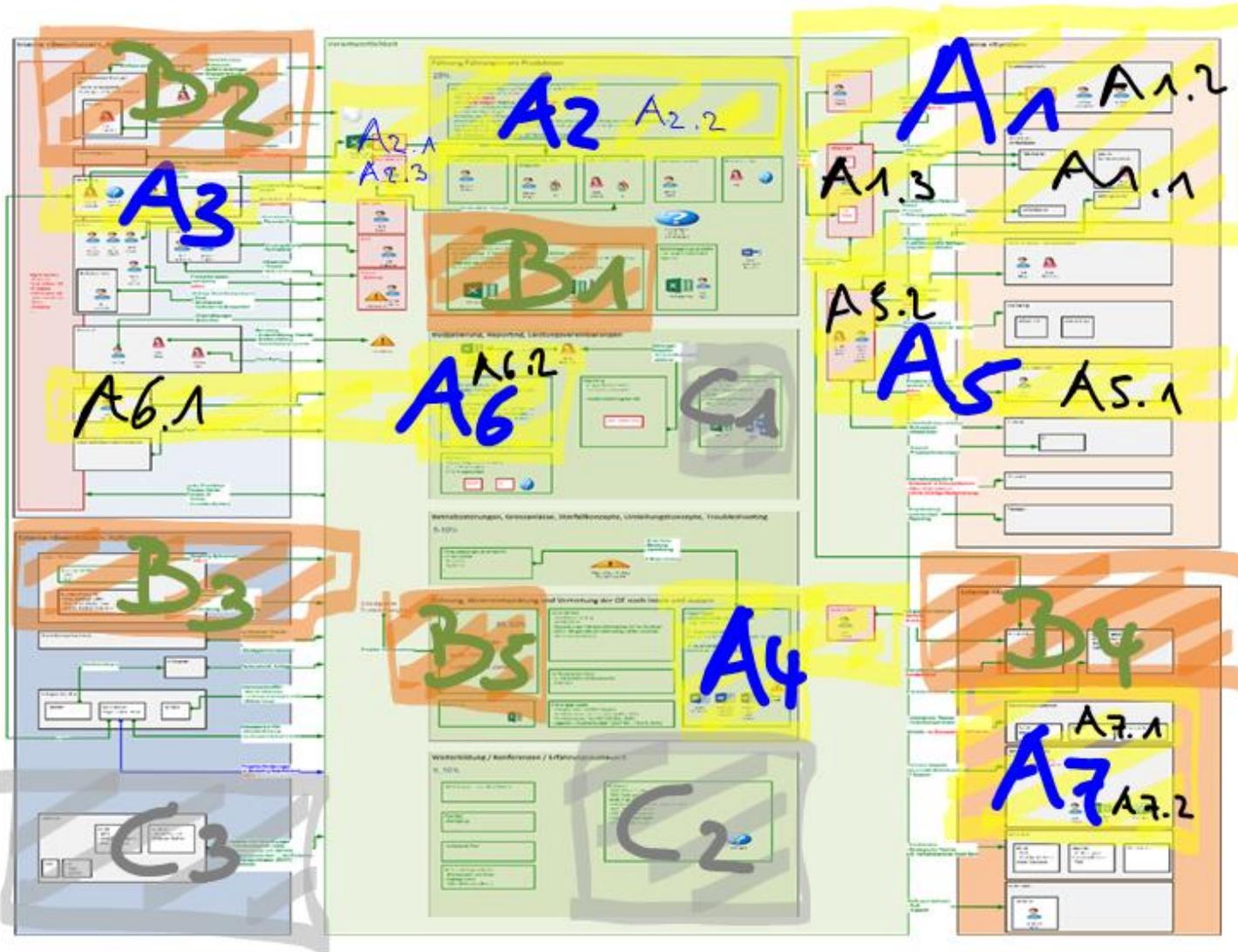
- Arbeitsumfeld
- Prozesse und Aktivitäten
- Persönliches Netzwerk
- Applikationen, Systeme
- Business Cases
- Prioritäten
- Herausforderungen / Probleme
- Heatmap



Arbeitsprodukt Wissenslandkarte, visio



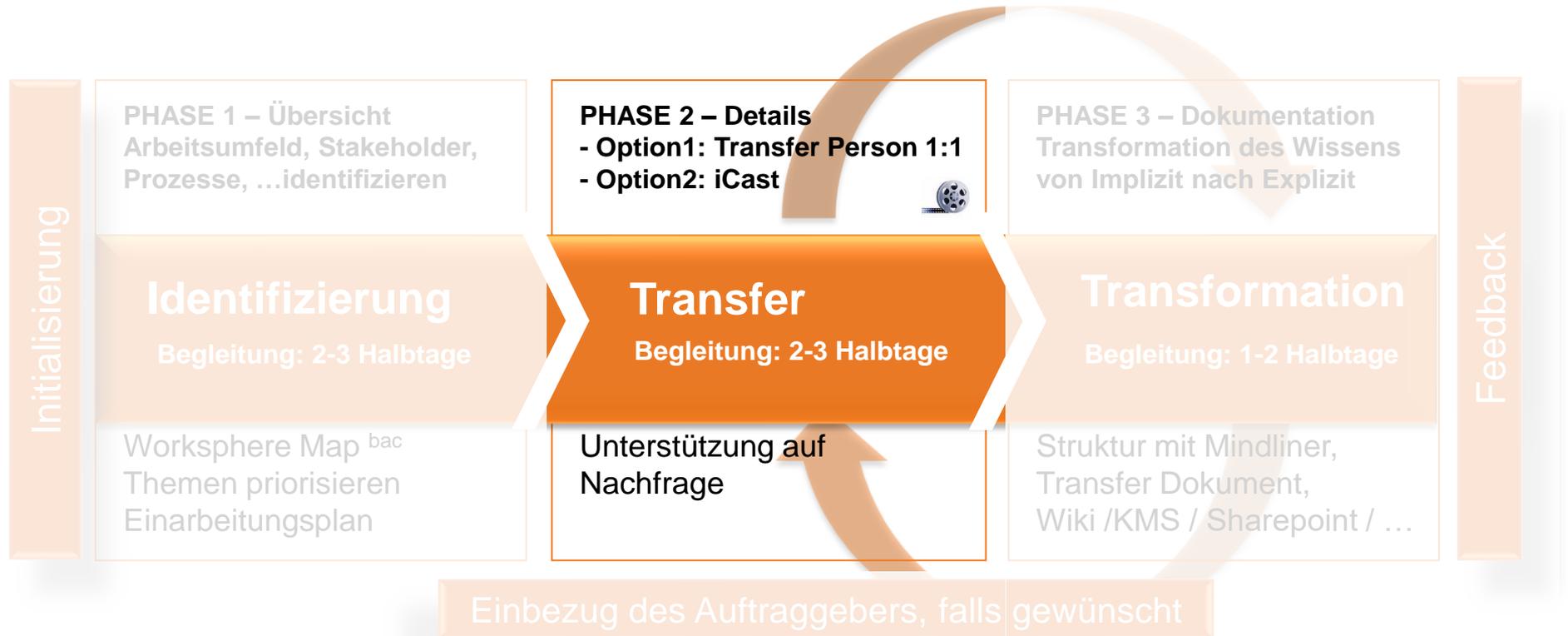
Phase 1



- Strukturierte Visualisierung mit
- Arbeitsumfeld
 - Prozesse und Aktivitäten
 - Persönliches Netzwerk
 - Applikationen, Systeme
 - Business Cases
 - Prioritäten
 - Herausforderungen / Probleme
 - Heatmap



Methodik Strukturierter Wissenstransfer



Begleitung / Coaching für Schlüsselpersonen
Wissenstransfer nach Bedarf
Investition: total 3-7 Halbtage Coaching



Verkürzung der Einarbeitungszeit bis 30%
Wissensverteilung im Team fördern
Motivation MA steigern

Strukturierter Wissensaufbau MACHEN, PULL Lernen

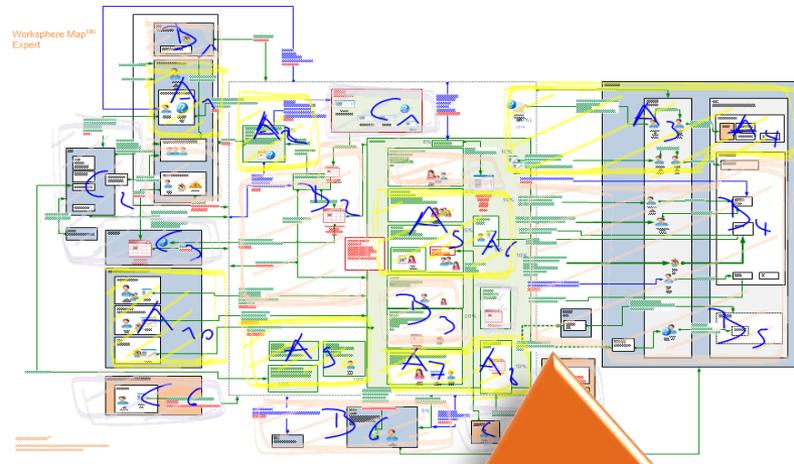


Phase 2 Option 1

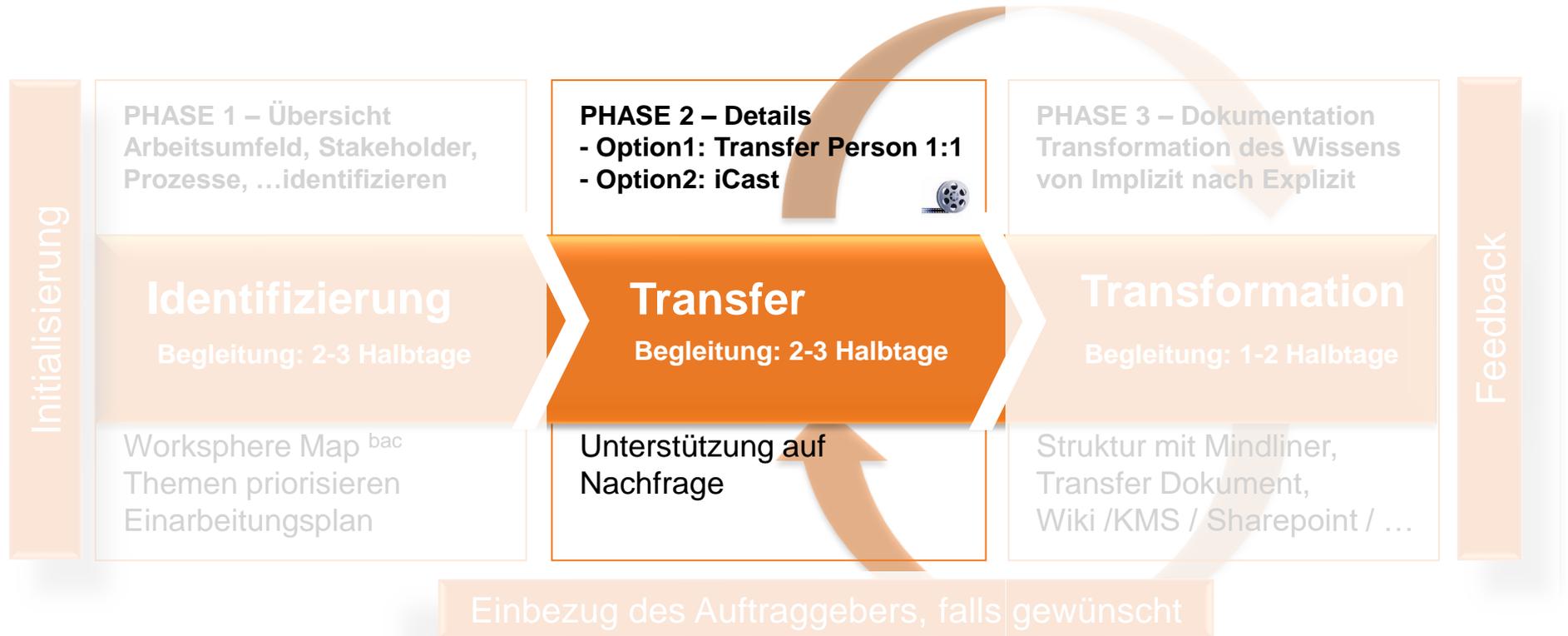
Wissensempfänger ist im «Driver-Seat» und

- baut das benötigte Wissen auf
- Wendet es direkt im Arbeitsumfeld an

Orientierung anhand Worksphere Map



Methodik Strukturierter Wissenstransfer



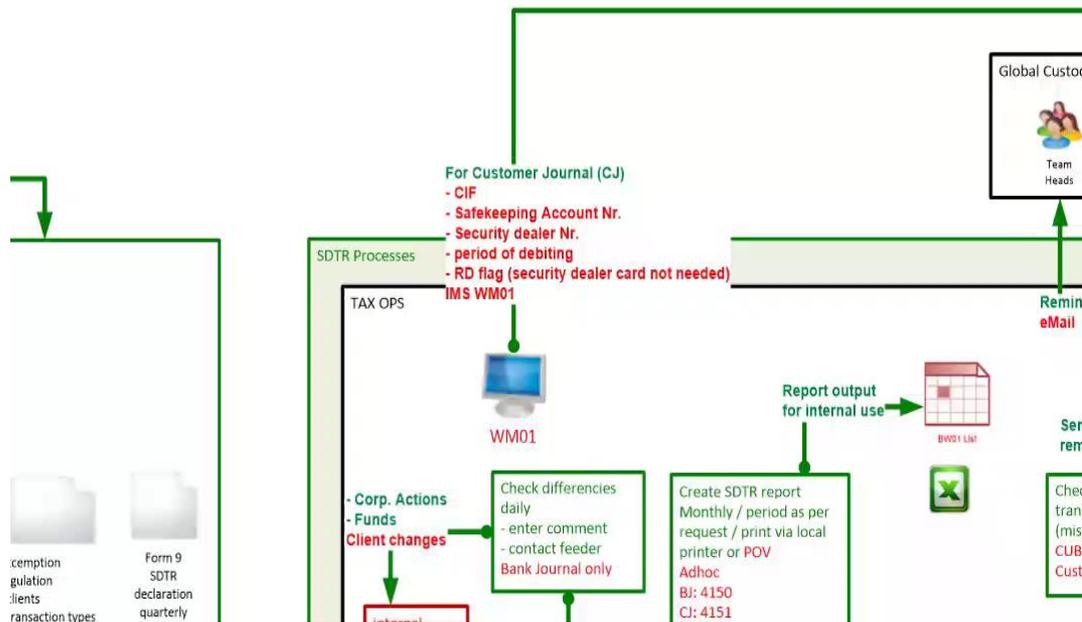
Begleitung / Coaching für Schlüsselpersonen
Wissenstransfer nach Bedarf
Investition: total 3-7 Halbtage Coaching



Verkürzung der Einarbeitungszeit bis 30%
Wissensverteilung im Team fördern
Motivation MA steigern

Arbeitsprodukt: iCast

Keine direkte Nachfolge vorhanden



Phase 2 Option 2

Coach / Experte erstellen iCast (keine Nachfolge vorhanden)
Aufzeichnung: Wissensträger erklärt sein Arbeitsumfeld in strukturierten Themenblöcken: WorkspHERE Map^{bac}

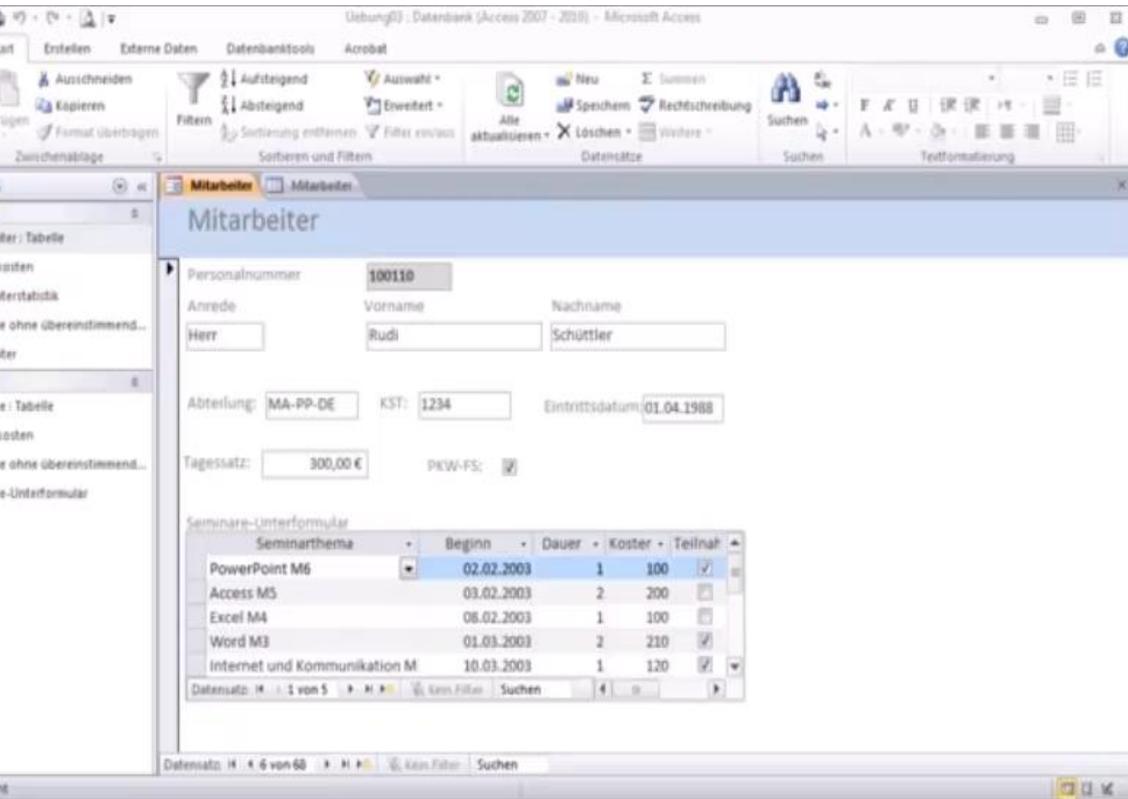
- Verwendbar für 1 ... x Person(en)
- Bildschirm: Zoom und Bewegung in Wissenslandkarte
 - Audio: Wissensträger erklärt Arbeitsumfeld, Netzwerk, ...
 - Ablage in Sharepoint, Wiki, KMS

- Ziele
- Virtuelle Collaboration (weniger, keine Reisetätigkeit)
 - Zeitliche Lücke der Nachfolge überbrücken



Arbeitsprodukt: iCast

Keine direkte Nachfolge vorhanden



Phase 2 Option 2

Coach / Experte erstellen iCast (keine Nachfolge vorhanden)
Aufzeichnung: Wissensträger erklärt sein Arbeitsumfeld in strukturierten Themenblöcken: Worksphere Map^{bac}

Verwendbar für 1 ... x Person(en)

- **Bildschirm: Zoom und Bewegung in Wissenslandkarte**
- **Audio: Wissensträger erklärt Arbeitsumfeld, Netzwerk, ...**
- **Ablage in Sharepoint, Wiki, KMS**

Ziele

- **Virtuelle Collaboration (weniger, keine Reisetätigkeit)**
- **Zeitliche Lücke der Nachfolge überbrücken**



Arbeitsprodukt: iCast

Keine direkte Nachfolge vorhanden



Phase 2



Phase 2
Option 2

Coach / Experte erstellen iCast (keine Nachfolge vorhanden)
Aufzeichnung: Wissensträger erklärt sein Arbeitsumfeld in strukturierten Themenblöcken: Worksphere Map^{bac}

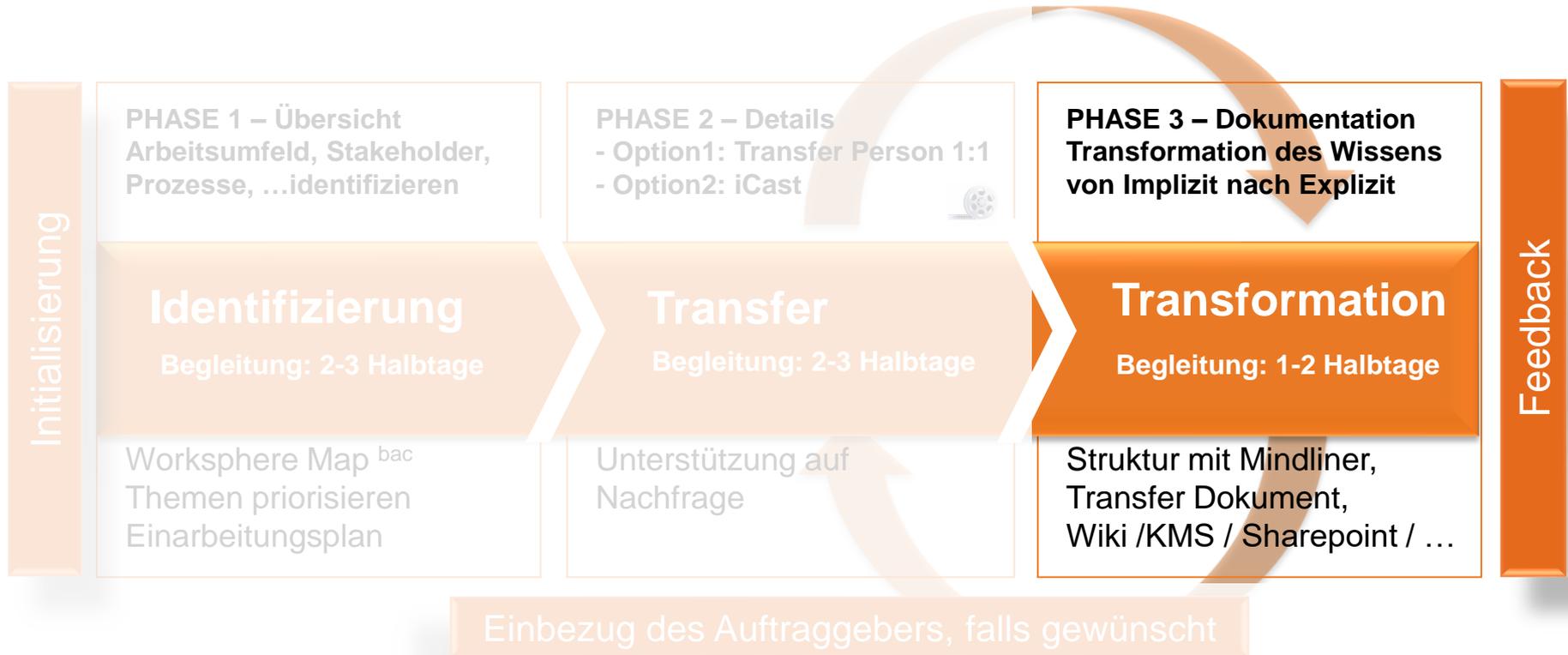
Verwendbar für 1 ... x Person(en)

- **Bildschirm: Zoom und Bewegung in Wissenslandkarte**
- **Audio: Wissensträger erklärt Arbeitsumfeld, Netzwerk, ...**
- **Ablage in Sharepoint, Wiki, KMS**

Ziele

- **Virtuelle Collaboration (weniger, keine Reisetätigkeit)**
- **Zeitliche Lücke der Nachfolge überbrücken**

Methodik Strukturierter Wissenstransfer



Begleitung / Coaching für Schlüsselpersonen
Wissenstransfer nach Bedarf
Investition: total 3-7 Halbtage Coaching



Verkürzung der Einarbeitungszeit bis 30%
Wissensverteilung im Team fördern
Motivation MA steigern

Integriertes Tool für gesamten Wissenstransfer Workspere Map© + Confluence Wiki + JIRA Taskmanagement



Phase 1-3

KnowFrame: Strukturierter ...

- Overview
- Blog
- Gliffy Diagram
- Space Settings

SPACE SHORTCUTS

- Wissenstransfer Tasks

PAGES

- Wissenslandkarte - Mindmap
- Wissenslandkarte - Workspere Map
- Wissenstransfer Tasks / Aufgaben Managem...
- Führungswissen
- Fachwissen
 - B1 Subtopic
- Arbeitsorganisation
- Files / Documents
- Meeting Notes

KnowFrame: Strukturierter Wissenstransfer

Share Star this space



Methodik des begleiteten Wissenstransfers

1. Erstellung Visualisierung Arbeitslandschaft als MindMap oder Workspere Map
2. Priorisierung Wissenstransfer-Themen aus Sicht Wissensempfängerin Themen im Confluence Wiki
3. Taskmanagement und Aufgaben / Tätigkeiten in Jira

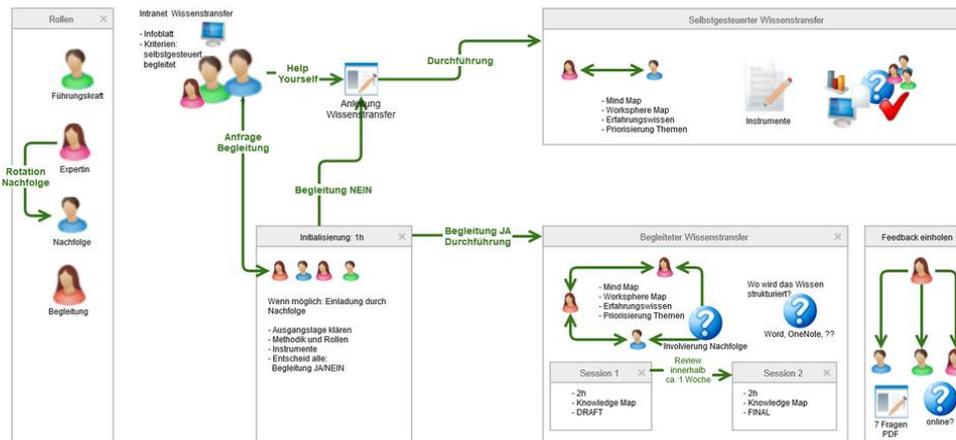
Ein Tool - volle Integration von

- Gliffy: Templates und Stencils für MindMap / Workspere Map(c)
- Confluence Wiki Template: Wissenstransfer Themen
- Jira Taskmanagement Template: Arbeitsschritte für Wissenstransfer, wird Dokumentation für Tätigkeit, Aufbau Stellvertretung, Team Zusammenarbeit

Workspere Map(c)

Inhalte Wissenstransfer

Wissenstransfer bei Rotation / Nachfolge / Stellvertretung



- Wissenslandkarte - Mindmap
- Wissenslandkarte - Workspere Map
- Wissenstransfer Tasks / Aufgaben Management
- Führungswissen
- Fachwissen
- Arbeitsorganisation
- Files / Documents
- Meeting Notes



Integriertes Tool für gesamten Wissenstransfer WorkSphere Map© + Confluence Wiki + JIRA Taskmanagement



Phase 1-3

Strukturierter Wissenstrans...
Overview
Blog
Gliffy Diagram
Space Settings
SPACE SHORTCUTS
Wissenstransfer Tasks
PAGES
Wissenslandkarte - Mindmap
Wissenslandkarte - WorkSphere Map
Wissenstransfer Tasks / Aufgaben Managemen
Führungswissen
Fachwissen
Arbeitsorganisation
Files / Documents
Meeting Notes

Aufgaben Wissenstransfer

Projects / Wissenstransfer-Tasks
Board
Assigned to me Due this week

OPEN 6	IN PROGR... 4	CANCEL... 1	UNDER RE... 5	REJECTED 2	APPROVED 1	DONE 1
Personalentwicklung Apr 15 WIS-3 PB	CMD-1 Integration Test Nov 24 WIS-16 PB	Global Accounting Types ✓ Sep 27 WIS-7 HM	FATCA Regulation Jun 13 WIS-8 HM	LUX Impact Kontenplan ✓ Sep 21 WIS-10 PB	Verantwortlichkeiten und Kompetenzen ✓ Aug 08 WIS-1 PB	FINMA R-45665-K ✓ Apr 28 WIS-9 HM
Prozesslandschaft Oct 22 WIS-4 HM	Budget Jun 30 WIS-5 HM		IT Architektur Oct 14 WIS-11	OLP12-Part II ✓ Apr 22 WIS-21 PB		
Strategy 2025 Jun 17 WIS-6	CMD-1 Testing Part II Jun 22 WIS-15 PB		IBS-23 Definition Apr 21 WIS-12 PB			
CMD-1 Testing Part I Sep 30 WIS-14 PB	Präsentation Budget SOLL - IST, Massnahmen Dec 17 WIS-19 PB		CMD-1 Update Config May 28 WIS-13 PB			
CMD-1 PROD Release Jul 13			Code of Conduct - Implementa tion			

Create WorkSphere Map© over multiple team areas, structure and prioritize important topics, link to Confluence wiki pages, internet, intranet, iCasts



Integriertes Tool für gesamten Wissenstransfer WorkSphere Map© + Confluence Wiki + JIRA Taskmanagement



Phase 1-3

The diagram illustrates the integration of various tools and data sources into a central cloud-based system. The network map shows interconnected nodes representing different team areas and knowledge bases. The Confluence Wiki page provides detailed information about a specific project, including its purpose, tasks, and status.

Business Purpose	Description	Status
Business Purpose	Viele stellen eine leistungsfähige Möglichkeit zur Unterstützung Ihres Standorts. Wenn Sie auf "Online" klicken, können Sie den Erhebungsprozess für das Video eröffnen; die Freigabe erfolgt erst, nachdem Sie den Bericht eingereicht, um sicher zu sein, dass Sie den Bericht erstellt. Damit Ihr Dokument ein professionelles Aussehen erhält, stellt Ihnen ein anderer erfahrener Designer für Kopfbild, Fußbild, Deckblatt und Titelbild zur Verfügung. Beispielsweise können Sie ein passendes Deckblatt mit Kopfbild und Fußbild hinzufügen.	
Tasks	<p>Task Description</p> <p>Damit Ihr Dokument ein professionelles Aussehen erhält, stellt Ihnen ein anderer erfahrener Designer für Kopfbild, Fußbild, Deckblatt und Titelbild zur Verfügung. Beispielsweise können Sie ein passendes Deckblatt mit Kopfbild und Fußbild hinzufügen.</p> <p>Task Description</p> <p>Auch das Lesen ist einfacher in der neuen Lesart. Sie können Teile des Dokuments reduzieren und sich auf den gewünschten Teil konzentrieren. Wenn Sie vor dem Ende zu lesen aufhören, merkt sich Word die Stelle, bis zu der Sie gelangt sind – sogar auf einem anderen Gerät.</p> <p>Task Description</p> <p>Wenn Sie auf "Design" klicken und ein neues Design auswählen, ändern sich die Grafiken, Diagramme und SmartArt-Objekte so, dass sie dem neuen Design entsprechen. Wenn Sie Formatelemente ändern, ändern sich die Überschriften passend zum neuen Design. Speichern Sie Zeit in Ihren dann neuen SmartArt-Objekten, die angezeigt werden, bis Sie sie benötigen.</p> <p>Task Description</p> <p>Wenn Sie auf "Design" klicken und ein neues Design auswählen, ändern sich die Grafiken, Diagramme und SmartArt-Objekte so, dass sie dem neuen Design entsprechen. Wenn Formatelemente ändern, ändern sich die Überschriften passend zum neuen Design. Speichern Sie Zeit in Ihren dann neuen SmartArt-Objekten, die angezeigt werden, bis Sie sie benötigen.</p> <p>Task Description</p> <p>Wenn Sie auf "Design" klicken und ein neues Design auswählen, ändern sich die Grafiken, Diagramme und SmartArt-Objekte so, dass sie dem neuen Design entsprechen. Wenn Formatelemente ändern, ändern sich die Überschriften passend zum neuen Design. Speichern Sie Zeit in Ihren dann neuen SmartArt-Objekten, die angezeigt werden, bis Sie sie benötigen.</p> <p>Task Description</p> <p>Wenn Sie auf "Design" klicken und ein neues Design auswählen, ändern sich die Grafiken, Diagramme und SmartArt-Objekte so, dass sie dem neuen Design entsprechen. Wenn Formatelemente ändern, ändern sich die Überschriften passend zum neuen Design. Speichern Sie Zeit in Ihren dann neuen SmartArt-Objekten, die angezeigt werden, bis Sie sie benötigen.</p>	<input type="checkbox"/> done <input type="checkbox"/> ongoing <input type="checkbox"/> postponed

Create WorkSphere Map© over multiple team areas, structure and prioritize important topics, link to Confluence wiki pages, internet, intranet, iCasts

Vorbedingungen

- 1-3 Monate Zeitrahmen zur Einarbeitung (mit oder ohne Überlappungszeit)
- Abklärung bezüglich Rahmenbedingungen, involvierte Personen, Vorgehensweise abstimmen
- Investition von 3-6 Halbtagen für die Begleitung des Wissenstransfers
- Wissenstransfer-Pakete: Silber-, Gold-, Platin-Paket (3-6 Halbtage vor Ort, Hintergrundarbeiten)

Coaching/ Begleitung: Schritte zum Erfolg

- Initialisierung mit allen Beteiligten
- Phase 1: Wissenslandkarte erstellen, Priorisierung der Themen
- Phase 2: Transfer, Coaching auf Nachfrage, evtl. iCast erstellen bei örtlicher/ zeitlicher Lücke
- Phase 3: Explizierung des Wissens, Team/individueller Wiki, Transfer Dok



Coaching / Train the Trainer / VISIO Templates / Symbole / Checklisten

Webshop

- Coaching / Begleitung: Silver / Gold / Platin
- Beratung / Train the Trainer
- Templates
- Stencils / Symbole
- Checklisten

www.wissenstransfer.ch/shop



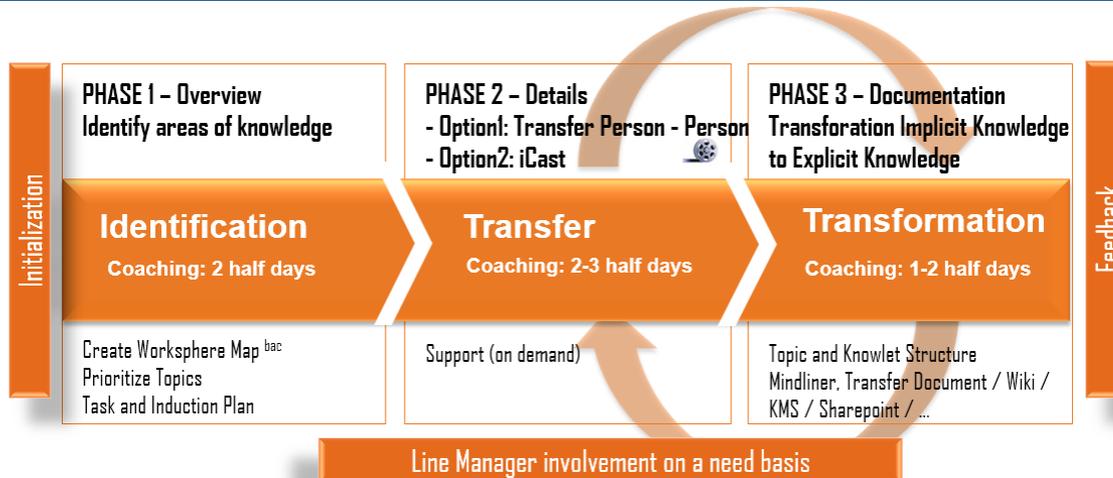
Herzlichen Dank!

Kontakt / email

www.wissenstransfer.ch www.worksphere-map.org

benno.ackermann@wissenstransfer.ch

F & A



Anhang



Kunden Feedbacks



Axel Kühn
Head of Transformation and
Transition Region Europe -
Schenker Europe GmbH (DB
Schenker)

15. Juni 2018, Axel Kühn war
Benno Ackermanns Kunde/in.

Ein Know How Transfer mit der durch Benno Ackermann propagierten
Methodik
bringt ein Maximum an Effizienz, Struktur und Ganzheitlichkeit.
Eine Empfehlung wert! Axel Kühn, DB Schenker



Christoph Richner
Data Protection, Data
Management, Risk
Management, Business
Management, Financial
Accounting, Controlling

14. Juni 2018, Christoph Richner
war Benno Ackermanns Kunde/in.

Im Rahmen von personellen Wechseln von Key People stellten wir rasch fest, dass ein fundierter und nachhaltiger Know How Transfer ohne Unterstützung von aussen nicht durchführbar war. Deshalb haben wir Benno Ackermann beauftragt, den Know How Transfer zu strukturieren und zu begleiten. Die Erfahrungen, die wir dabei gemacht haben, waren rundum positiv. Der Benefit war vielfältig: dank der kompetenten und neutralen Moderation durch Benno in den einzelnen Workshops war der abgebende Mitarbeiter bereit, sein Wissen an den übernehmenden Mitarbeiter weiter zu geben. Benno ist es gelungen, Vorurteile und Mauern abzubauen und den Dialog zu ermöglichen. Die Struktur des Wissenstransfer zeigte den aktiv involvierten Vorgesetzten gleichzeitig einfach und übersichtlich auf, welchen Umfang das Portfolio des Mitarbeiters hatte. Der übernehmende neue Mitarbeiter konnte sich rasch und effizient in seine neue Aufgabe einarbeiten. Dank den Unterlagen wusste er innert kurzer Zeit, welches sind die wichtigen Prozesse, Tools und Schnittstellen, für die er neu verantwortlich war. Benno hat den ganzen Prozess mit Überblick und Seniorität begleitet und jederzeit die richtigen Worte gefunden, um alle notwendigen Stakeholder an den Tisch zu holen und bei der Stange zu halten. Ich habe die Zusammenarbeit mit Benno sehr geschätzt und kann jederzeit empfehlen. Sollte ich wieder in eine Situation kommen, wo ich betriebsnotwendiges Wissen innert kurzer Zeit strukturiert transferieren muss, würde ich sofort erneut Benno Ackermann beauftragen.

Quelle: Kundenfeedbacks

<https://www.wissenstransfer.ch/kundenaussagen/>

Kunden Feedbacks



Simone Zwyszig

--

3. Juli 2018, Simone Zwyszig war Benno Ackermanns Kunde/in.

Ich arbeitete im Rahmen eines Knowledge Transfers innerhalb eines Projekts mit der Firma Wissenstransfer / Benno Ackermann. Die angewandte Methodik war sehr spannend und der Prozess und die Erarbeitung für das Team sehr hilfreich. Benno Ackermann war sehr professionell, kompetent und sehr geduldig. Wenn sich wieder einmal eine Möglichkeit ergeben sollte, würde ich jederzeit sofort wieder auf seine Fähigkeiten und Dienstleistungen zurückgreifen.

Simone Zwyszig



Stefan Reichert

Head IT Corporate Finance and Transactions

3. Juli 2018, Stefan Reichert war Benno Ackermanns Kunde/in.

Die Zusammenarbeit mit Herrn Ackermann war vertrauensvoll und ergebnisorientiert: strukturiertes Vorgehen, individueller Umgang mit den Stakeholdern und hohe Methodenkompetenz.

Ich würde jederzeit wieder mit Herrn Ackermann zusammenarbeiten.



Gudrun Sander

Universität St. Gallen

28. Juni 2018, Gudrun Sander war Benno Ackermanns Kunde/in.

Benno Ackermann hat meine zwei verschiedenen Teams, die beide extrem schnell wachsen, beim Wissenstransfer optimal unterstützt. Mit der gemeinsamen Plattform und den neuen Strukturen können alle viel effizienter zusammenarbeiten. Die Zusammenarbeit mit ihm war sehr effizient und optimal für uns. Ich kann Benno für diese Aufgaben wärmstens empfehlen. Gudrun Sander, Titularprofessorin für Betriebswirtschaftslehre mit besonderer Berücksichtigung des Diversity Managements

Kunden Feedbacks



Roland Boppart
Manager at Soranus AG

20. Juni 2018, Roland Boppart war Benno Ackermanns Kunde/in.

In our increasingly complex and fast changing world, it is essential for companies to be able to transfer knowledge in a systematic and efficient way.

A structured approach helps teams to have a smooth transition while continuing to deliver the same high quality services to our customer. Benno Ackermann and his structured approach for knowledge transfers has been successfully utilized in different challenging situations. In my opinion, this is a very efficient way to preserve and pass on know-how in the organization.

I can fully recommend it – profit from his huge expertise!



Nicolas Debons, MBA, PMP®

Head of the Business Information Technology degree program at University of Applied Sciences HES-SO Valais-Wallis

19. Juni 2018, Nicolas Debons, MBA, PMP® war Benno Ackermanns Kunde/in.

Well managed Knowledge transfer is extremely important in a context of high turnover, offshoring or restructuring. I worked with Benno on several knowledge transfers and it really helped gaining time and optimizing resources. Having a structure and clear methodology in addition to an external mentor made that the knowledge could be capture entirely, documented and transferred on-time according to plan.

Furthermore, this helped as well optimizing current processes in reviewing and questioning them through the knowledge transfer.



Carmen Gwarek
Director at Credit Suisse (Head Tax Competence Center Funds CS Funds AG)

16. Juni 2018, Carmen Gwarek war Benno Ackermanns Kunde/in.

Benno hat es geschafft in einer eng zur Verfügung stehenden Zeit einen sehr komplexen und umfangreichen Wissenstransfer zu begleiten. Aufgrund dieser dadurch entstandenen Dokumentation und effizienten Vorgehensweise konnte umfassendes know how erhalten bleiben. Neben dem wichtigen fachlichen Aspekt hat es sehr viel Spass gemacht mit Benno dieses Projekt durchzuführen. Er hat durch seine motivierende und positive Art jederzeit alle Beteiligten engagiert an Bord behalten. Ich kann diese strukturierte Form der Wissensweitergabe- und Erhalt mit einem auf diesem Gebiet ausgewiesenen Experten wie Benno sehr empfehlen. Herzlichen Dank Benno für die Umsetzung dieses wichtigen Projektes.

Kunden Feedbacks



Oliver Krancher
Assistant Professor at Institute
of Information Systems
(University of Bern)

14. Juni 2018, Oliver Krancher hat mit Benno Ackermann zusammengearbeitet, aber in verschiedenen Gruppen.

Ich durfte einige Wissenstransfers mit Benno wissenschaftlich begleiten. Benno versteht es, schwierige Wissenstransfers in Gang zu bringen, indem er die richtigen Fragen stellt und das Gesagte in eine Form bringt, die für Wissensempfänger gut greifbar ist und sie nicht überfordert. Gerade bei komplexen Wissenstransfers empfehle ich daher die Begleitung durch Benno.



Bernard Gailloz
Director of HR Franchise
Affairs Switzerland / Chairman
of the Board of Swiss Banks'
Social Security Compensation
Fund

10. Juni 2018, Bernard Gailloz war ein/r ranghöhere/r Kollege/in, aber nicht unmittelbare/r Vorgesetzte/r von Benno Ackermann.

Benno is a very competent and convincing expert in matters of corporate knowledge transfer. I had the opportunity to have him manage the transfer of my data and insights to the successor in my role as an HR manager at Credit Suisse. He works in a structured and targeted approach, efficient and conscious of time and money spent. I truly recommend him to any manager or expert who wants to ensure that valuable corporate knowledge can be secured.



Stephan Hug
Managing Director at Credit
Suisse

7. Juni 2018, Stephan Hug war Benno Ackermanns Kunde/in.

Benno has helped us a lot on various engagements to make sure we can retain the knowledge, even in difficult situations.

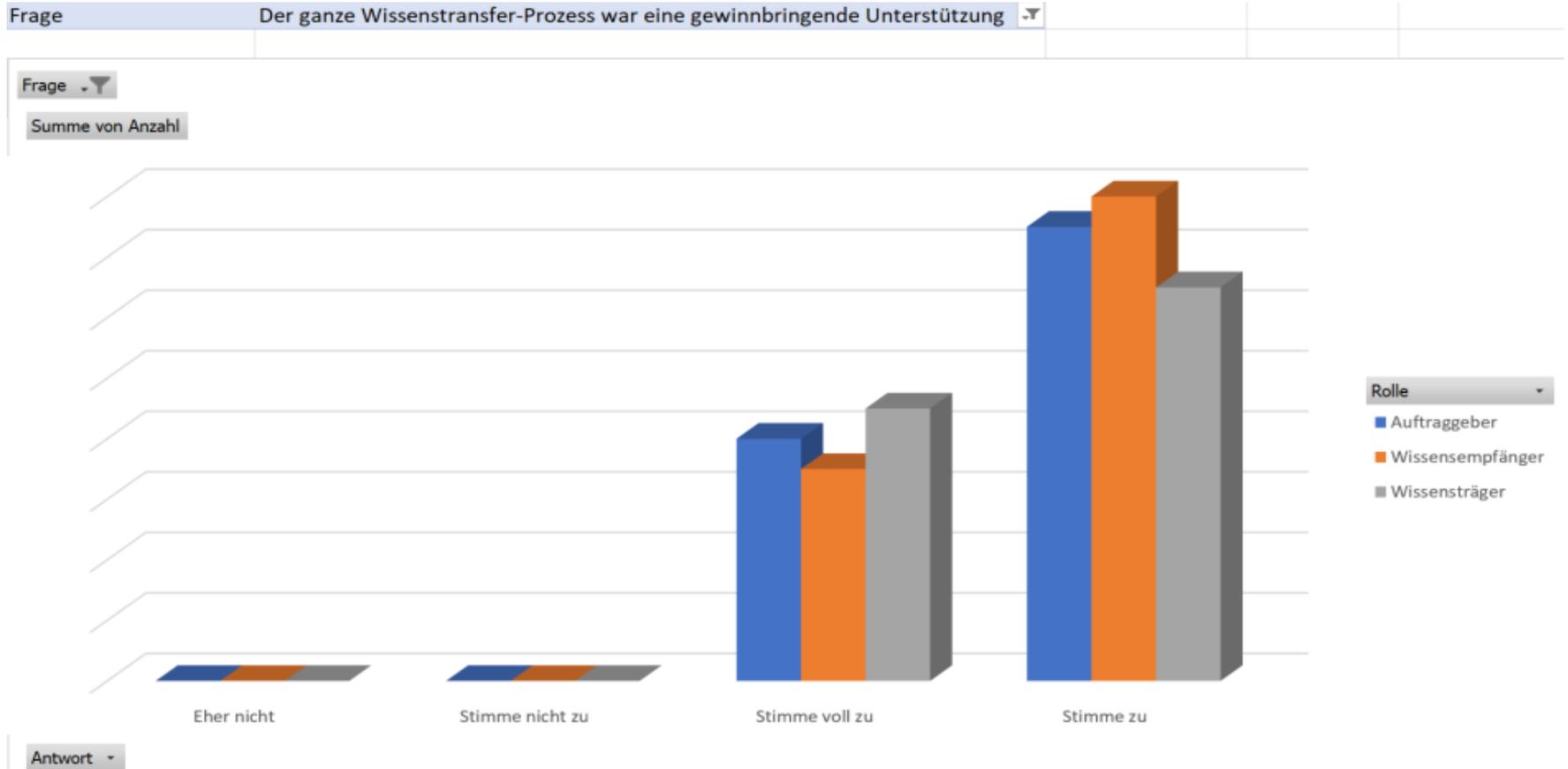


Dr. Martin Wechsler
Agile Leader / Solution Train
Engineer (SAFe) / IT Program
Manager at Die Mobiliar

6. Juni 2018, Dr. Martin Wechsler war Benno Ackermanns Kunde/in.

Ich kann Benno Ackermann's systematischen und strukturierten Approach für Know-how Transfer sehr empfehlen. Als Beispiel habe ich einen Transfer von Applikations-Know-how sehr positiv erlebt.

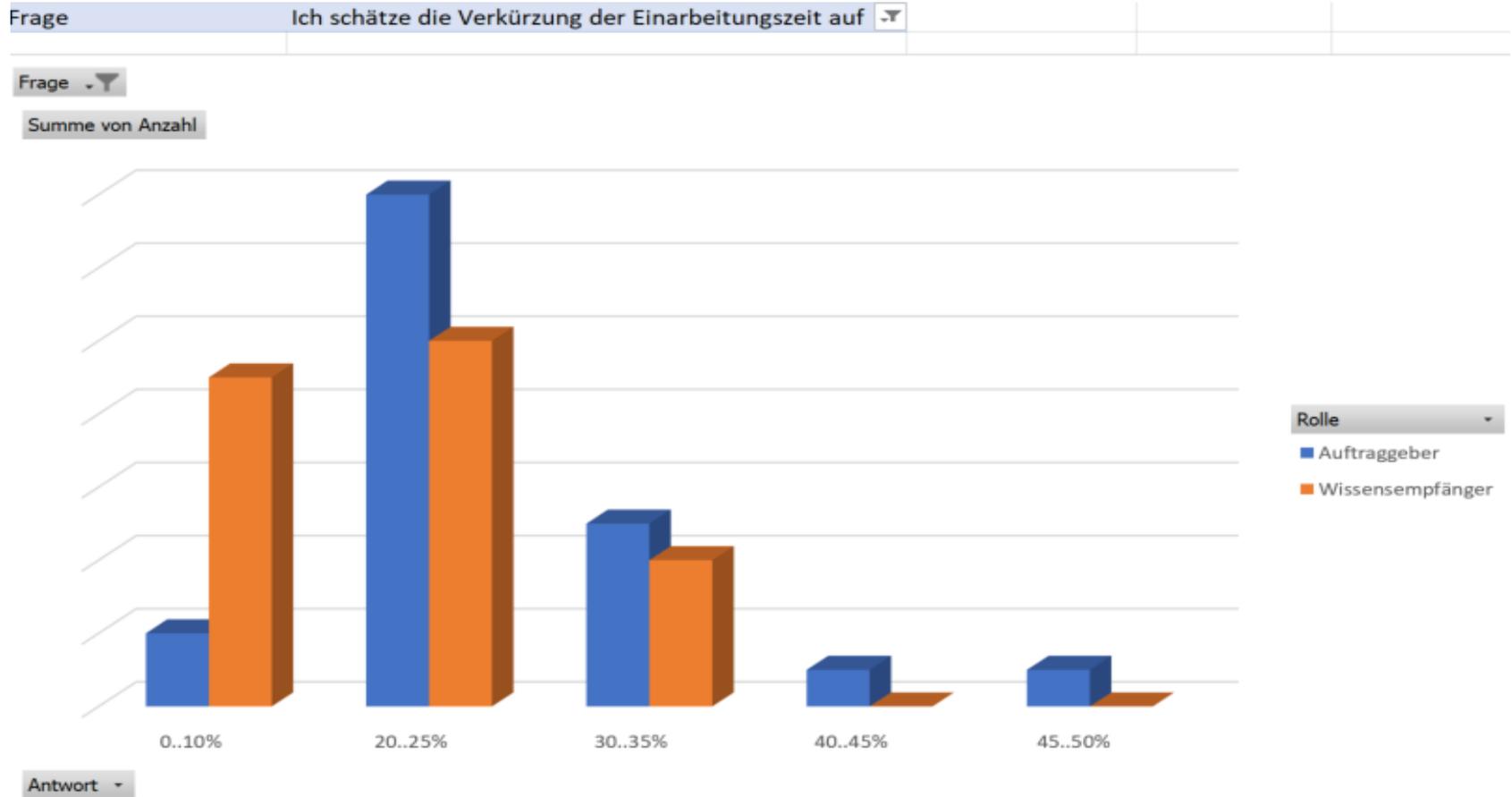
Der ganze Wissenstransfer-Prozess war eine gewinnbringende Unterstützung



Quelle: Kundenfeedbacks



Ich schätze die Verkürzung der Einarbeitungszeit auf



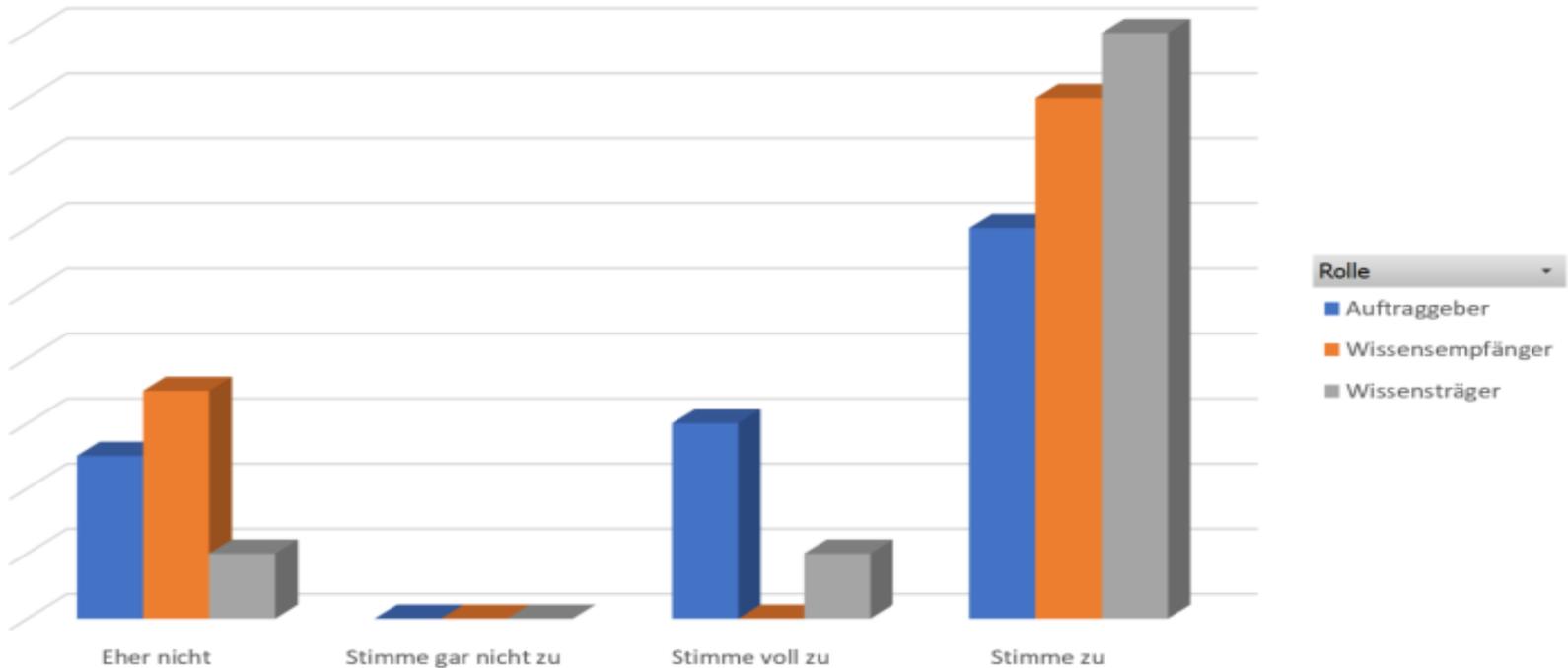
Quelle: Kundenfeedbacks

Der Wissenstransfer hat das Team entlastet

Frage Der Wissenstransfer hat das Team entlastet

Frage

Summe von Anzahl



Antwort

Quelle: Kundenfeedbacks

